

NETZWERK-Keloid lichtblick GmbH	Eschstrasse 4 48167 Münster NRW	Tel. 02506-3061901
		Mobil 0171-64 18 249
		brandl@network-globalhealth.com

Projekt

Einführung eines neuen Medizinprodukts

Kampagne zur Einführung der CryoShape Technologie zur Behandlung von Keloiden

Erstellt für: Medizin-Management-Preis 2012-05-31

Erstellt von: Dirk Brandl

4. Juni 12

NETZWERK-Keloid lichtblick GmbH	Eschstrasse 4 48167 Münster NRW	Tel. 02506-3061901
		Mobil 0171-64 18 249
		brandl@network-globalhealth.com

Kampagne zur Einführung der CryoShape Technologie zur Behandlung von Keloiden

Projektbeschreibung

Zielsetzung

Keloide sind narbige Wucherungen, die in letzter Zeit vermehrt bei jüngeren Patienten durch die Piercing Modeerscheinung auftreten. Neben der Einschränkung des ästhetischen Erscheinungsbildes haben die Patienten vor allem auch unter permanentem Juckreiz und wiederkehrenden Schmerzen zu leiden. Die Lebensqualität dieser Patienten sinkt erheblich, das ganze Leben spielt sich nur noch rund um das Keloid ab. Bislang gab es keine Behandlungsmethode, die in der Lage war, Rezidive auszuschließen. Die Einführung der von Prof. Yaron Har-Shai, Haifa, entwickelten Methode der intraläsionalen Kryochirurgie in Deutschland im Januar 2012 verspricht eine Lösung für die leidenden Patienten.

Ziele

Die lichtblick GmbH vermarktet in Deutschland exklusiv die von der israelischen Etgar Group produzierte patentierte CryoShape Nadel. Ziel der Kampagne ist, Patienten über die neue Behandlungsmöglichkeit zu informieren und Ärzte für die Anwendung einer neuen Therapiealternative zu zertifizieren.

Konzeption

Die Kampagne für die Markteinführung bestand aus folgenden Elementen:

- Einladungsseminar für Meinungsführer am 14. Januar 2012 mit Vorträgen von Prof. Har-Shai als Erfinder, Prof. Christos Zouboulis als weltweit bekanntem Spezialisten für Kryotherapien und Dr. Stromps vom Klinikum der Universität Aachen als deutschem Anwender mit den längsten Erfahrungen. Das Einladungsseminar wurde von 26 Ärzten der Fachrichtungen Dermatologie und Plastische Chirurgie besucht.
- Für die Patienteninformation wurde eine Pressemitteilung im Anschluss an das Einladungsseminar herausgegeben mit Hinweis auf die neue Therapiemöglichkeit.
- Es wurde das NETZWERK-Keloid gegründet mit einer Internetpräsenz zur Patienteninformation und einer Ärztesuche der zertifizierten Ärzte, www.netzwerk-keloid.de.
- Es wurden kostenlose Zertifizierungsseminare im Rahmen grosser Kongresse (DGBT, Dermatologische Praxis) angeboten. Insgesamt haben sich bereits 51 Ärzte und Kliniken zertifiziert.
- Prof. Zouboulis wurde in einem Experteninterview des Pprrtals Gesundernet zur Therapie interviewt.
- Im Rahmen der Globalhealth Academy for Aesthetic Medicine wurde eine Fortbildung zum Thema Narbenprävention und Behandlung entwickelt, die die Zertifizierung für die CryoShape Anwendung einschliesst.
- Das Aufklärungsformular für Patienten wurde von den ersten Mitgliedern erarbeitet.
- GOÄ Ziffern für die Abrechnung der Behandlung wurden festgelegt.
- Die Facebook Seite Keloid wurde publiziert.
- Auf dem Portal GuteFrage.net wurden Fragen zum Thema Keloide beantwortet.

NETZWERK-Keloid lichtblick GmbH	Eschstrasse 4 48167 Münster NRW	Tel. 02506-3061901
		Mobil 0171-64 18 249
		brandl@network-globalhealth.com

Kampagne zur Einführung der CryoShape Technologie zur Behandlung von Keloiden

Weiterführende Aktivitäten 2012

Folgende weiterführende Aktivitäten wurden bereits für 2012 geplant:

- Artikelserie für Frauenzeitschriften
- Zertifizierungen durch 3 Seminare der Globalhealth Academy
- Zertifizierungen auf Kongressen: DDL/Bodykongress, AADI und Darmstädter Symposium (Live Behandlung mit Prof. Har-Shai)
- Vortrag auf der Frühlingsakademie der Plastischen Chirurgen
- Integration in das Narbenseminar der diesjährigen Münchner Fortbildungswoche durch Dr. Gauglitz, Seminarleiter
- Suchmaschinenoptimierung der Internetpräsenz
- Kontaktaufnahme zu privaten Krankenversicherern
- Artikel von Dr. Michael Weidmann in der Zeitschrift für Allgemeinmediziner „Journal Reise und Medizin“, Auflage 50.000
- Artikel von Dr. Weidmann in der Zeitschrift DERM
- Artikel von Prof. Har-Shai und Dr. Michael Weidmann in der Zeitschrift „Kosmetische Medizin“
- Kontaktaufnahme zu den Fachgesellschaften mit der Strategie, gemeinsame Empfehlungen der Gesellschaften für die Abrechnung zu erwirken
- Langfristige Aktivität: Kostenübernahme durch die gesetzlichen Kassen.
- Studie der Universität Würzburg zu erweiterten Möglichkeiten der Nutzung der Therapie, u.a. bei Hautkrebs geplant, z.Zt. laufen die Verhandlungen.

Erste Kampagnenergebnisse

- Die Kampagne hat bereits dazu geführt, dass jeden Tag Patientenanfragen per email an uns gerichtet werden. Seit der Publikation der Ärzteliste auf der Homepage wird die Anzahl der Anfragen geringer, weil die Patienten durch die integrierte Arztsuche ihre Ärzte direkt finden können.
- Verstärkte Nachfrage von Seiten der Ärzteschaft nach Information und Zertifizierung.
- Erste Verkäufe wurden getätigt.